

Interpellation

Aktualisierung der Katasterschätzungen / Bewertung der Liegenschaften

Lange Zeit wurde das Katasterschätzungswesen vernachlässigt, obwohl sich aus dieser Bewertung der für die Einkommenssteuer relevante Eigenmietwert und der für die Vermögenssteuer relevante Liegenschaftswert ableiten.

Für die Auf- und Überarbeitung dieser Rückstände wurden zusätzliche (Personal-) Kosten von ca. CHF 160'000.– bewilligt.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat um schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie ist der Stand des Pendenzenabbaus im Katasterschätzungswesen?
2. Wie viele Einsprachen gegen die neuen Katasteranzeigen sind eingegangen?
3. Weshalb wird der Eingang einer Einsprache von der Verwaltung nicht schriftlich bestätigt?
4. Innert welcher Frist wird dem Einsprecher ein beschwerdefähiger Entscheid zugestellt?

Liestal, 26. April 2016



Max Schäublin